Donnerstag, 06. Juni 2019

Betreff: Empfehlung zur Behandlung der Kartoffelblattläuse

Sehr geehrte ………… Anbauer,

Mit den bevorstehenden Sommermonaten (und der Blüte) kommt höchstwahrscheinlich auch die Kartoffelblattlaus in Ihre Umgebung. Bei warmen Wetter vermehren sich die Läuse schnell, was Blattschäden und Pflanzenverluste zur Folge haben kann. Genau wie Sie, profitieren wir als Abnehmer von Industriekartoffeln von einem guten Ertrag.

Erfahrungen aus dem Pflanzgutsektor haben uns gezeigt, dass bei Behandlung mit Flonicamid (Tepekki) Überschreitungen der maximalen Rückstandsmengen (MRL) vorkommen können. Das Überschreiten der Rückstandshöchstgehalte kann weitreichende Konsequenzen haben. In der Praxis bedeutet dies, dass eine Partie nicht mehr als Speise- oder Konsumkartoffeln zur weiteren Verarbeitung verkauft werden kann.

Aufgrund dieser neuen Erkenntnisse und Erfahrungen rät, die in der VAVI vereinte kartoffelverarbeitende Industrie daher, Pflanzenschutzmittel mit dem Wirkstoff Flonicamid (Tepekki) nicht mehr zur Bekämpfung von Kartoffelblattläusen einzusetzen.

Wenn Sie Fragen zu dieser Empfehlung haben wenden Sie sich bitte an unseren Außendienst.

Ich hoffe, Sie hiermit ausreichend informiert zu haben.